

DSGVO - Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO haben Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten verarbeitet werden, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Diesen Informationspflichten kommt das Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen, auch gegebenenfalls seiner Vertreter:

Deutscher Dachverband für Qigong und Taijiquan e.V.

E-Mail: info-ddqt@ddqt.de

www.ddqt.de

DDQT e.V.

Fürstenwall 194

4215 Düsseldorf



gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB

Gabriela Kerstin Mai (1. Vorsitzende)

Fürstenwall 194

40215 Düsseldorf

gabriela.mai@ddqt.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Mit der aktiven Bestätigung (per Anklicken: geben Sie die Zustimmung der DSGVO Regelung) verpflichten Sie sich, die zu Ihrer Betreuung und Abrechnung benötigten Daten bereitzustellen. Ohne diese Bereitstellung wird der Abschluss einer Mitgliedschaft abgelehnt.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Datenverarbeitung:

- Durchführung des Mitgliedschafts- und Betreuungsverhältnisses im Verband
- Gütesiegelvergabe
- Einladungen zu Versammlungen
- Organisation des Verbandsbetriebes
- Lastschriftverfahren /Rechnungsverfahren der Mitgliedschaftsbeiträge/ Gütesiegelvergabe
- Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Ereignissen einschließlich der Berichterstattung, hierüber auf der Internetseite des Verbandes, in Auftritten des Verbandes in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

- Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis von Einzelpersonen oder Schulen im Verband.
- Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.
- Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Verbandes (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Verbandes besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über Aktivitäten des Verbandes. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über besondere Ereignisse des Verbandes veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Verbandsverwaltungssoftware
- Steuerbüro zur Buchhaltung
- VDEK, ZPP (Lizenzvergabe, Gütesiegelvergabe, Konzeptarbeiten, Projektarbeiten)
- Bankverbindungsdaten der Mitglieder zwecks Beitragseinzug: Sparkasse Göttingen

Alle diese sog. Auftragsverarbeiter haben sich ausdrücklich zur Einhaltung der EU-Datenschutzverordnung (DSVGO) verpflichtet und damit zum verantwortungsbewusstem Umgang mit Ihren Daten ausschließlich zu den beauftragten Zwecken und fristgerechter Löschung.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nichtmöglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.
- Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit

zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

- Rechnungen halten wir nach geltendem Steuerrecht ebenfalls 10 Jahre lang vor.
- Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Daten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht.
- Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Verbandschronik im Verbandsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Schule / Gruppierung, besondere Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegen berechnigte Interessen des Verbandes an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von besonderen Ereignissen und der jeweiligen Zusammensetzung der Gruppierungen/ Schulen zugrunde.
- Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft entsprechend gelöscht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten:

- Verpflichtung zur Verschwiegenheit gemäß § 5 BDSG (z. B. Mitglieder des Vorstandes, Kooperationspartner)
- Zugangs- und passwortgeschützte PC-Arbeitsplätze und Programme, verschlüsselte Datenübermittlungsverfahren

9. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Mit Ihrer Unterschrift verpflichten Sie sich , die zu Ihrer Betreuung und Abrechnung benötigten Daten bereitzustellen. Ohne diese Bereitstellung wird der Abschluss einer Mitgliedschaft abgelehnt.